



All Hands on Deck 360

Europäisches Projekt zur Förderung der Beschäftigten im Schiffbau durch immersives Lernen

Pressemitteilung: Start des Projekts "All Hands on Deck

Standort: 4 Länder in Europa (Spanien, Deutschland, Italien, Belgien)

Wann: Dezember 2022 - Januar 2025

Internet und Soziale Medien: www.allhandsondeck.eu, www.facebook.com/AHODproject und #AHOD360



Foto: Auftakttreffen in Brüssel, Januar 2023.

Die Schiffbauindustrie blickt auf eine lange Geschichte zurück und ist seit Jahrhunderten ein wichtiger Bestandteil der europäischen Wirtschaft. Mit der Einführung neuer Technologien und der Industrie 4.0 haben sich jedoch die Anforderungen an Fähigkeiten und Wissen verändert.

Um dieses Problem zu lösen, wurde ein neues zweijähriges Projekt, All Hands on Deck 360 (AHOD360), ins Leben gerufen, um die Belegschaft im Schiffbau zu verjüngen und die Ausbildungsinhalte für junge Auszubildende attraktiver zu gestalten. Im Rahmen des Projekts soll auch für den Beruf des Schiffbauers geworben und das Bewusstsein für die Möglichkeiten, die er bietet, geschärft werden.

AHOD360 wird von Dezember 2022 bis Januar 2025 in vier europäischen Ländern (Spanien, Deutschland, Italien, Belgien) durchgeführt. Im Rahmen des Projekts wird AHOD360 eine immersive Lernumgebung schaffen, in der modernste Technologien zum Einsatz kommen, um die europäischen Verbindungen zwischen Schiffbauern und Auszubildenden in verschiedenen maritimen Bereichen zu verbessern. Im Einzelnen,

- wird im Rahmen des Projekts ein kollaboratives Portal für Schiffbauer eingerichtet, das es Fachleuten und Lernenden in ganz Europa ermöglicht, Wissen zu teilen, Fragen zu stellen und Ideen auszutauschen.
- wird AHOD360 auch eine europäische audiovisuelle mehrsprachige Terminologiedatenbank für Schiffbauer erstellen, die bis zu 1000 Begriffe, Beschreibungen, Bilder, Sprachnotizen und Übersetzungen in fünf Sprachen (Englisch, Spanisch, Deutsch, Italienisch und Französisch) enthält.

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung [Mitteilung] trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.



- werden im Zuge des Projekts fünf virtuelle 360°-Rundgänge durch Werften in verschiedenen maritimen Gebieten erstellt.

"AHOD360 weiß, wie wichtig es ist, traditionelles Schiffbauwissen zu bewahren und gleichzeitig innovative Lösungen zur Unterstützung des Sektors anzubieten", sagte Tomas Puebla Martinez (CETEM, Spanien), Projektleiter von AHOD360. "Durch den Einsatz von immersiven Lernwerkzeugen und neuen Technologien wollen wir die Ausbildungsinhalte für junge Auszubildende attraktiver machen und die derzeitigen Schiffsbauer mit den Fähigkeiten und Kenntnissen ausstatten, die sie benötigen, um in der Branche erfolgreich zu sein."

AHOD360 wird eng mit Werften, Bildungseinrichtungen und Branchenverbänden zusammenarbeiten, um sicherzustellen, dass das Projekt eine breite Wirkung hat und die Vorteile im gesamten Schiffbausektor zum Tragen kommen.

Schiffsbauer können sich über das Projekt auf dem Laufenden halten, indem sie unsere Website www.allhandsondeck.eu besuchen und uns auf Facebook unter www.facebook.com/AHODproject folgen.

Die wichtigsten Fakten über das Projekt

ALL HANDS ON DECK 360, Projektnummer 2022-1-ES01-KA220-VET-000087373, ist ein europäisches Projekt, das durch das Programm Erasmus+ finanziert wird und von Dezember 2022 bis Januar 2025 läuft. Es bringt ein Konsortium von 5 Partnern aus Spanien, Italien, Deutschland und Belgien zusammen, das vom CETEM (Spanien) koordiniert wird. Mit diesem Projekt hoffen wir, das Berufsbild des Schiffbauers zu beleben und es durch immersives Lernen attraktiver zu machen.

Partner

 <p>CETEM Asociación Empresarial de investigación centro tecnológico del mueble y la madera de la Región de Murcia, Spanien, Projektkoordinator</p>	 <p>UNIVERSIDAD DE MURCIA Universidad de Murcia Spanien</p>	 <p>CEIPES Centro Internazionale per la promozione dell'educazione e lo sviluppo associazione, Italien</p>
 <p>Institut für Lern-Innovation FAU Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg Institut für Lern-Innovation, Deutschland</p>	 <p>INNOVAWOOD European network for research, education and training in forest-based sector, Belgien</p>	

Presse-Kontakte

Radmila Ustych, Kommunikationsbeauftragte | InnovaWood, Brüssel, Belgien radmila.ustych@innovawood.eu;

Internet und Soziale Medien: www.allhandsondeck.eu, www.facebook.com/AHODproject and [#AHOD360](https://twitter.com/AHOD360)

-----//-----

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung [Mitteilung] trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.

Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

